

GV Protokoll 2014

der 13. Ordentlichen Generalversammlung

Datum	24. Juni 2014
Zeit	18:25 Uhr
Ort	Nudelwerkstatt "La Martin", Zentralstr. 24, 8623 Wetzikon
Vorstand	Christa Christen, Thomas Ineichen, Christian Ribeiro, Oskar Toldo
Vorsitz	Christian Ribeiro
Protokoll	Sarah Walter
Anwesend	17 Vertreter/innen der verschiedenen Institutionen
Gäste	Kathy Fischer, Jugendbeauftragte Marco Martino, Stadtrat
Entschuldigt	biz Uster, ESW start-up ag, Klubschule Migros, H.B.S., Kunstschule Wetzikon, Mathiblit, Schule im Grund, Sekundarschule, Sonnweid, Verein Chliichind und Eltere,
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler2. Protokoll der GV vom 25. Juni 20133. Jahresbericht des Präsidenten4. Abnahme der Jahresrechnung / Revisorenbericht5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge6. Eintritte / Austritte7. Jahresprogramm 2014/2015<ul style="list-style-type: none">- Umsetzung von einzelnen Massnahmen aus der Klausur- Bildung von Ressorts und Arbeitsgruppen- Bildungsapéros- Impulsreferat- Vernetzung8. Abnahme des Budgets9. Wahlen10. Anträge11. Diverses

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident, Christian Ribeiro, begrüsst alle Anwesenden im speziellen Marco Martino. Als Stimmenzähler wird Anita Baur gewählt.

2. Protokoll der GV vom 25. Juni 2013

Das Protokoll von Sarah Walter wird einstimmig angenommen.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Christian Ribeiro berichtet über die einzelnen Aktivitäten:

- Am Workshop vom 19.11. haben rund 20 Personen teilgenommen. Sie haben die ig analysiert und ein neues Leitbild erarbeitet. Das neue Leitbild wurde einstimmig gewählt. Es kam viel Input, auch von Marcel Peter und Adrian Ebenberger. Der Vorstand hat sich über das Engagement und die Inputs gefreut. Zusätzlicher Dank

geht an Stefan Hürlimann, der den Workshop geführt hat. Im Januar wird dann eine Arbeitssitzung stattfinden. Es ist viel Umsetzungspotenzial vorhanden, leider sind die Ressourcen begrenzt. Der Vorstand entschuldigt sich, dass nicht alles umgesetzt werden kann.

- Die neue Website wurde erstellt. Neu heisst sie www.igbw.ch. Sarah Walter wird die Administration der Homepage führen. Die Mitglieder werden gebeten Inhalt für die Homepage zu liefern und allfällige Events zu melden damit die Homepage "lebt". Zudem werden die Mitglieder gebeten von der eigenen Homepage auf die Homepage der igbw zu verlinken.
- Die igbw hat als Co-Partner bei den Referaten der reformierten Kirche mitgewirkt. An den Anlässen im März/April von A. Guggenbühl und R. Largo haben je über 200 Personen teilgenommen. Die ig hat diese Anlässe auch finanziell unterstützt.
- Der Bildungsapéro in der MZO wurde wegen zu wenig Anmeldungen nicht durchgeführt.
- An den Parlamentswahlen wurde Margrith Wahrbichler gewählt, welche die Interessen der ig vertreten wird. Christian Ribeiro und Stefan Hürlimann hatten leider zu wenig Stimmen.
- Das gemütliche Zusammensein wurde dieses Mal mit der GV in der Nudelwerkstatt verbunden.

Der Jahresbericht wird verdankt und einstimmig angenommen.

4. Abnahme der Jahresrechnung / Revisorenbericht

Kassier Thomas Ineichen stellt die Jahresrechnung, welche einen Gewinn von Fr. 3280.55 ausweist vor. Das Vereinsvermögen beträgt per 31.05.14 Fr. 25'142.00. Die Revisoren Max Siedler und Margrith Wahrbichler empfehlen der Versammlung die korrekt geführte Buchhaltung zur Annahme. Sie wird einstimmig angenommen.

5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag nicht zu ändern. Einstimmige Annahme durch die Anwesenden.

6. Eintritte / Austritte

Die FBZO und die WSW werden sich der HPS anschliessen und treten somit per 31. Juli 2014 aus.

Die KGS-TOS wird im Sommer geschlossen und somit austreten.

Die Elternbildung hat den Sitz nach Oerlikon verlegt und tritt somit auch aus.

Martin Zehender informiert, dass die Jugendarbeit Wetzikon ihre Tätigkeit verliert. Momentan ist das What's up jedoch noch Mitglied. Falls es aufgelöst wird, kann evtl. die Mojuga beitreten.

Daniela Sonderegger informiert, dass sie zukünftig das ITZ alleine leiten wird.

7. Jahresprogramm 2014/2015

Umsetzung von einzelnen Massnahmen aus der Klausur

Christian Ribeiro präsentiert das neue Leitbild. Es wird einstimmig angenommen.

Die Idee ist die ig den Wirtschaftsvertreter vorzustellen, welche eigene Mitarbeiter in Ausbildungen schicken können.

Die Ergebnisse der Klausur werden mit A. Ebenberger vertieft.

Bildung von Ressorts und Arbeitsgruppen

Der Vorstand hat eine Übersicht über die Neuorganisation für Ressorts und Verantwortlichkeiten erarbeitet. Diese Tabelle ist auf der Homepage einsehbar.

Bildungsapéros

Zu den Bildungsapéros wurde eine Umfrage gestartet. Diese hat ergeben, dass weiterhin zwei Bildungsapéros pro Jahr gewünscht werden. Dieser kann jedoch auch öffentlich gemacht werden.

Impulsreferat

Leute mobilisieren ist schwierig, deshalb wird die ig bildung weiterhin als Co-Partner andere Referate im Bezug zur Bildung unterstützen. Die ig wieder aber auch wieder alleine Referate organisieren.

Vernetzung

Die Vernetzung ist schwierig. Wichtig ist es Präsenz zu zeigen. Es gibt viele Möglichkeiten, evtl. Kinowerbung oder regionale Bildungsmessen.

8. Abnahme des Budgets

Von der Versammlung wurde eine Pauschalentschädigung für den Vorstand erwünscht. Dieser beträgt für den Präsidenten Fr. 400.00/Jahr und pro Vorstandsmitglied Fr. 200.00/Jahr. Die Pauschalentschädigung wurde einstimmig durch die Anwesenden gewählt.

Das von Thomas Ineichen vorgelegte Budget wird somit angepasst mit Einnahmen von Fr. 13'000.00 und Ausgaben von Fr. 13'800.00 wird ebenfalls einstimmig angenommen.

9. Wahlen

Neu wurde Stefan Hürlimann einstimmig als Präsident gewählt.

Thomas Ineichen bedankt sich bei Christian Ribeiro für die geleistete Arbeit.

Christa Christen, Oskar Toldo und Thomas Ineichen werden einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt.

10. Anträge

Beim Vorstand sind keine Anträge eingegangen.

12. Diverses

Marco Martino bedankt sich für die Einladung. Der Stadtrat schätzt die Arbeit der ig bildung, denn eine gute Bildung ist wichtig.

Christian Ribeiro schliesst um 19:45 Uhr die Versammlung.

Pfäffikon, 20.4.2015

Protokoll: Sarah Walter